Haubtkohl / pehkahpst. ænigma des kohlhaubts.
Lip lippe pehl / lap lappi pehl / ilma nõhla piskmatta. Ein Lip und Lappe sitzet auffm andern / und ist doch kein Nadel dabey gebrauchet.
Kohl Gartner / Kahpse Aidamees.
Kohlkraut / Samen / kahpse rocht / Seemen.
Kohle / (carbo) Süssi / Süssist & Söest.
Kohlen Grub / mühl / i.
kohlen Holtz nieder legen / mühli mahha passema.
kohlen brennen / Soet polletama.
koh schwartz / Süssi must.
koht / (cœnum) Sitt / a. Kotj / a / pasck.
kohtig / (lutosus) Sittane / Kotane.
das Pferd ist über die koht geschossen.

Kom.

koller / koller / nachkwammus.
kollern / (rasen) Jamsima.
kommen / tullen / tullin & tullisin.
wilkommen / terre tullemast.
sey wilkommen / olle terwe tullemast.

Kon.

König / Kunningas / st.
Kunningal töh Kolbaxe diverb.
wenn keiner der Arbeit geneust / so geneust es der König / den der bleibt nicht ohne.
königlich / Kunicklick / u.
Königlicher Hoff / Pallast Stuel / Hutt / Kunicklickmois / lihn / tool / kübbar.

köni-

Königlich gestickter Habit / kunigliek Rühd kirtux ombeltut.
Königliche Hoheit / Kunninga Auw.
KönigReich / Kunninga Rickus.
Königs Vogel / kohwisck.
Nessel-König kah sullan. Zaun-König / sissakas.
können / [posse] woin / woisin.
können / [valere] joudan / joudsin.

Kop.

Kopff / (Haubt) peh. Kopff kagel / Hatt.
Gros / Spitz / kahl / kraus Kopff / suhr / wahhe / paljas / Kahhar / peh.
Köpffen / [decollare] peh otzast erraratjoma.
Kopp / (der Bader) Kupp.
koppe laffen / Kuppi lasckma.
Koppel / (der Pferde oder Kälber) Hobbose / wassicka-Koppel.
Koppel damit man die Pferde spannet / kanebitz / kammitz.

Kor.

Korb / korwi. Trag oder Fischkorb von Bast / mörtz.
Ruthen fischkorb / mörrat. geflochten fischkorb / rähz
Korck / (suber Pantoffel Holtz) Towli puh.
Korck Schuh / [sandalium] towli puh ka woedertut king. Korn / [granum] Hiwwi.
Korn / [frumentum] Hühs.
weñ das Korn auffm Felde geschnitten und in bündlein nieder geleget ist / perm / a.
wenn es aber auffgerichtet ist / Hacke jalgk.
wenn es zusamen geleget ist in Hauffen / kuhhilick / nabber / a.

Manuductio ad Linguam Oesthonicam..., 1660, lk. 151